

Anmeldung

Bitte zurückfaxen an Telefax 0711 2005-383

Name _____

Firma _____

Funktion _____

Abteilung _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Teilnahme am Workshop 1
 Workshop 2
 Workshop 3

Datum _____

Unterschrift _____

Der Teilnahmebeitrag wird nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt. Eine gesonderte Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht. Bei Stornierung am Tag der Veranstaltung und bei Fernbleiben ohne vorherige Absage wird der gesamte Betrag in Rechnung gestellt.

Weitere Informationen

www.arbeit-alter-qualifizierung.de

Veranstalter



Handwerkskammer Region Stuttgart
Heilbronner Straße 43, 70191 Stuttgart
Telefon 0711 86700-68
Ansprechpartner: Stefan Maier



IG Metall Region Stuttgart
Fronackerstraße 60, 71332 Waiblingen
Telefon 0711 23705-30
Ansprechpartnerin: Christa Lang



IHK Region Stuttgart
Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart
Telefon 0711 2005-338
Ansprechpartnerin: Andrea Brost



Verband Region Stuttgart
Kronenstraße 25, 70174 Stuttgart
Telefon 0711 22759-61
Ansprechpartnerin: Suzan Ünver

Mit Unterstützung von



Institut für Medienforschung und Urbanistik (IMU)
Hasenbergstraße 49B
70176 Stuttgart
Telefon 0711 23705-0
Ansprechpartnerin: Sylvia Stieler



Institut für angewandte Wirtschaftsforschung (IAW)
Ob dem Himmelreich 1
72074 Tübingen
Telefon 07071 9896-0
Ansprechpartnerin:
Dr. Sigried Caspar

Einladung

Praxistagung „Arbeit-Alter-Qualifizierung“

Unternehmen stellen sich der Herausforderung der Altersentwicklung

Dienstag, 8. Juli 2003
Stuttgart

Handwerkskammer Region Stuttgart
IG Metall Region Stuttgart
IHK Region Stuttgart
Verband Region Stuttgart

Herausforderungen der Altersentwicklung

In zehn Jahren werden nur noch 20 Prozent der Erwerbstätigen jünger als 30 aber rund 30 Prozent älter als 50 Jahre sein, so das Ergebnis des Strukturberichtes 2002 für die Region Stuttgart. Gleichzeitig wird es für die Unternehmen immer schwieriger, neue Mitarbeiter zu finden. Die Betriebe müssen künftig mit einer im Durchschnitt älteren Belegschaft wettbewerbsfähig bleiben. Viele Unternehmen wollen das heute jedoch noch nicht wahrhaben. Hier braucht es ein vorausschauendes betriebliches Umdenken.

Das wirft Fragen auf, die noch lange nicht beantwortet sind: Wie müssen Unternehmen auf die Altersentwicklung reagieren? Wie werden altersgerechte Personalkonzepte zu Erfolgsfaktoren? Wie müssen Arbeitsplätze gestaltet sein? Welche Wertschätzung werden ältere Beschäftigte in Zukunft erfahren? Werden spezielle Qualifizierungsangebote für Ältere benötigt?

Antworten zu den betrieblichen Auswirkungen des demografischen Wandels geben Experten und Praktiker aus Wissenschaft und Wirtschaft. Nutzen Sie die Praxistagung für eine Standortbestimmung zum Thema „Arbeit-Alter-Qualifizierung“ und den intensiven Erfahrungsaustausch!

Termin

8. Juli 2003, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

IHK Region Stuttgart
Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart

Teilnahmebeitrag

25 Euro

Anmeldeschluss

25. Juni 2003

Programm

- 9:00 Uhr** **Anmeldung und Begrüßungskaffee**
- 9:30 Uhr** **Begrüßung**
Andreas Richter / Hauptgeschäftsführer, IHK Region Stuttgart
- Werner Bächle,
Verband Region Stuttgart*
- 9:45 Uhr** **Alter und Erwerbsarbeit – Befunde zur Beschäftigungssituation in der Region Stuttgart**
Frank Iwer / IMU-Institut, Stuttgart
- Betriebliche Konsequenzen und strategische Handlungsfelder des altersstrukturellen Wandels**
Hartmut Buck / Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation, Stuttgart
- 11:00 Uhr** **Kaffeepause**
- 11:20 Uhr** **Wie lösen Unternehmen vorausschauend Probleme des demografischen Wandels?**
Klaus Schall / Geberit Deutschland GmbH & Co. KG, Pfullendorf
- Andrea Reinhardt / microTEC Gesellschaft für Mikrotechnologie mbH, Bad Dürkheim*
- 12:30 Uhr** **Einführung in die Workshops**
- 12:45 Uhr** **Mittagsimbiss**
- 13:45 Uhr** **Parallele Workshops**
- 15:45 Uhr** **Kaffeepause**
- 16:00 Uhr** **Präsentation der Workshop-Ergebnisse
Abschlussdiskussion**
- 17:00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Moderation

Andrea Brost, IHK Region Stuttgart
Werner Bächle, Verband Region Stuttgart

Parallele Workshops

Workshop 1: Altersgerechte Personalkonzepte

Moderation: *Dr. Michael Deimel / Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie, Frankfurt*

Impulsreferat:

Betriebliche Zukunftsbewältigung mit der Altersstrukturanalyse

Annegret Köchling / Gesellschaft für Arbeitsschutz- und Humanisierungsforschung mbH, Dortmund

Praxisbeispiele:

*Iris Mann / d&b audioteknik AG, Backnang
Petra Hellmann / Marquardt GmbH, Rietheim-Weilheim*

Workshop 2: Leistungsfähigkeit erhalten

Moderation: *Bert Römer / IG Metall, Frankfurt*

Impulsreferat:

Altersgerechte Arbeitsgestaltung im Betrieb

Dr. Christoph Sommer / Continental AG, Hannover

Praxisbeispiele:

*Erich Klemm / DaimlerChrysler AG, Stuttgart
Wolfgang Alles / Alstom Power Generation AG, Mannheim*

Workshop 3: Altersgerechte Qualifizierung

Moderation: *Thomas Gutekunst / IHK-Bildungshaus Grunbach*

Impulsreferat:

Lebenslanges Lernen aus Sicht von Personalverantwortlichen, Betriebsräten und Arbeitnehmern

Sabine Dann / IAW, Tübingen

Praxisbeispiele:

*Simon Beck / Putzmeister Akademie GmbH, Aichtal
Ilse Bolzhauser / ELBO-Elektro, Bietigheim-Bissingen
Harry Brumm / ThyssenKrupp Aufzüge GmbH, Neuhausen*